Sonderschulen.

Albrecht-von-Graefe-Schule, II. Kampstr. 14.
Rektor: Dicke.

Bajedowschule,
bisher: Schwerhörigenschule, Heilegartenstr. 56.
Lehrer: Schwarzenberg.

Walbschule, Evinger Straße 402, F 37114.
Lehrer: Jahn.

Handfertigkeitskurse.

In mehreren Volksschulen sind Werkstätten eingerichtet zur Erteilung von Unterricht in Papp-, leichten Holz-, Hobelbank- und Metallarbeiten. Teilnahme freiwillig für die Schüler der Klassen I bis IV der Volksschulen und der höheren Schulen. Nähere Auskunft: Schulamt, Stadthaus Olpe, Zimmer 246.

Städt. Fach-, Berufsfach- und Berufsschulen.

Meisterschule des Deutschen Handwerks Dortmund.

Städtische Fachschule für: Maler, Tischler, Schlosser und Schmiede, Steinmetzen und Bildhauer, Gebrauchsgraphik, Textil und Mode.

Brügmannstr. 25, F 20111, Nebenanschluß 2695.

Direktor: Jöker.

Tages-, Abend- und Sonntagsklassen für alle handwerklichen Berufe. Prospekte durch die Schulleitung.

Meisterkurse für die Provinz Westfalen.

Brügmannstr. 25, F 20111, Nebenanschluß 2695.

Leiter: Direktor Jöker.

Gewerbliche Berufsschule für männliche Jugendliche

(Handwerkslehrlinge.)

Brügmannstr. 27, F 20111, Nebenanschluß 2697.
Stützpunkte: Leibnizstr. 6, F 20111, Nebenanschluß 2699; Hoher Wall 36, F 20111, Nebenanschluß 2698.
Direktor: Becker, F 20111, Nebenanschluß 2696.

1. Pflichtschule für alle nicht mehr volksschulpflichtige männlichen Jugendlichen unter 18 Jahren bis zur Vollendung der Lehrzeit.
2. Wahlfreie Abendlehrgänge und Sonderklassen.

Gewerbliche Berufs- und Fachschule für männliche Jugendliche

(Industrielehrlinge und Jungarbeiter.)

Karlstr. 10, F 20111, Nebenanschluß 2701.
Direktor: Dudille, F 20111, Nebenanschluß 2712.
Stützpunkte: Scharnhorststr. 40, Nebenanschluß F 35793; Dortm.-Hörde: Hintere Schildstr. 12, F 20111, Nebenanschluß 75233. Dortm.-Hombruch, Leostr. 12, F Nebenanschluß 8721.

1. Pflichtschule für alle nicht mehr volksschulpflichtigen männlichen Jugendlichen unter 18 Jahren bis zur Beendigung der Lehrzeit.
2. Wahlfreie Abendlehrgänge und Sonderklassen.

Städt. Berufs- und Berufsfachschulen für Mädchen

Luisenstr. 9—11, F 20111, Nebenanschluß 2705.
Stützpunkte: Ostrandweg 15, F Nebenanschluß 2707; Kronprinzenstr. 65, F Nebenanschluß 2708.
Direktorin: Frau Borlaender, F 20111, Nebenanschluß 2700.
Stellvertr. Direktorinnen: Frau Burchardt, Frau Schoel.
Sprechstunden vormittags von 10½—12 Uhr.

Abteilungen der Schule:

1. Berufsschulen.
2. Berufsfachschulen:
   a. Haushaltungsschule,
   b. Schule für Kinderpflege und Haushaltgehilfinnen.
3. Fachschule:
   a. Frauenfachschule, Klasse I,
   b. Frauenfachschule, Klasse II.
4. Berufsfachlehrgänge für Hauswirtschaft und Nadelarbeit.

Städtische kaufmännische Unterrichtsanstalten.

Gronauftr. 2, F 38120.
Direktor: Dr. E. May.

1. Höhere Handelsschule

mit ein- und zweijährigem Lehrgang für Schüler und Schülerinnen von höheren Lehranstalten und Mittelschulen, Wirtschaftslehrgang für Abiturienten (innen).

Aufnahmebedingungen: Für den einjährigen Lehrgang erfolgreicher Besuch der 6. Klasse einer höheren Schule oder Abschlußzeugnis einer Mittelschule; für den zweijährigen Lehrgang erfolgreicher Besuch der 5. Klasse einer höheren Schule oder Abschlußzeugnis einer Mittelschule.

2. Handelsschule

Fachschule für Kontoristen und Kontoristinnen, mit zweijährigem Lehrgang für Schüler und Schülerinnen.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossene Volksschulbildung oder erfolgreicher Besuch der 4. Klasse einer höheren Schule oder Mittelschule.

3. Kaufmännische Berufsschule.

Pflichtschule für alle männlichen und weiblichen Jugendlichen unter 18 Jahren, die in kaufmännischen Betrieben tätig sind. — Anmeldung spätestens am 7. Tage nach dem Eintritt im Geschäft.

Wahlfreie kaufm. Abendlehrgänge für männliche und weibliche Angestellte. Es wird Unterricht in sämtlichen kaufmännischen und technischen Fächern (Maschinenschreiben, Kurzschrift, Maschinenrechnen, Schreiben) und in den Fremdsprachen erteilt.

Auskunft im Geschäftszimmer der kaufmännischen Unterrichtsanstalten Gronauftr. 2.

Westf.-Märk. Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule in Dortmund, Hiltropwall 19.

Zweiganstalt Bochum, Wittener Str. 61.

Fachschule für die Ausbildung der Dienstkräfte im mittleren und gehobenen Dienst der Gemeinden, Sparkassen und städtischen Unternehmungen Träger der Schule sind 3. 3. die Stadtkreise Bochum, Castrop-Rauxel, Dortmund, Herne, Iserlohn, Lünen, Wanne-Eickel, Wattenscheid, Witten, die Stadt und das Amt Hattingen.

Schulvorsteher: Oberbürgermeister Dr. Banike (Stadtverwaltung Dortmund).

Stellvertr. Schulvorsteher: Oberbürgermeister Dr. Pickum (Stadtverwaltung Bochum).

Geschäftsführung: Stadtverwaltung Dortmund, Haupt- und Personalamt — St. A. 10/2 —, F 20111, Nebenanschluß 2102.

Geschäftsführer: Stadtrat Dr. Hinkmann (Stadtverwaltung Dortmund).

Schulleitung: Oberstudienleiter Dr. Dassel, Gutenbergstraße 37, F 26862. Sprechstunden im Amtszimmer Hiltropwall 19, F 20111, Nebenanschluß 2181.

Anstalten der Westfälischen Berggewerkschaftskasse, Bochum.

Abt. I: Außenklassen J und L der Bochumer Bergschule. Schulgebäude: Brügmannstr. 25.

Abt. II: Bergvorschule im Knabenmittelschulgebäude, Gronauftr. 4.

Bergmännische Berufsschule
in den Schulgebäuden der Zechen Minister Stein, Fürst Hardenberg, Kaiserstuhl I, Dorstfeld I/II, Deipel, Hansa, Westhausen, Adolf von Hansemann, Gneisenau, Gottessegen, Zollern I und Zollern II.

Landwirtschaftsschule u. Wirtschaftsberatungsstelle

der Landesbauernschaft Westfalen, Verwaltungsamt, Hauptabteilung II.
Sonnenstr. 100, F 22216.

Direktor: Oberlandwirtschaftsrat Dr. Koch.

I. Landwirtschaftsschule: Ausbildung junger Landwirte in den theoretischen Grundlagen neuzeitlicher Landwirtschaft.
II. Landwirtschaftliche Berufsschule. — Pflichtfortbildungsschule für landwirtschaftliche Lehrlinge.
III. Gärtnerische Berufsschule:
   1. Dreistufige Pflichtberufsschule für Gärtnerlehrlinge;
   2. Zweistufige Lehrgänge für Gehilfen zur Weiterbildung.
IV. Beratungsstelle der Landesbauernschaft zur unentgeltlichen Beratung in allen Fragen der Landwirtschaft, des Gartenbaues, der Kleintierzucht, der Berufsausbildung und der Siedlung.
V. Angeschlossene Geschäftsstellen:
   1. Kreisstelle für Pflanzenschutz;
   2. Milchkontrollverein Dortmund,
   3. Gemeinschaft zur Förderung der Landestierzucht im Bezirk Dortmund.

Privatschulen.

Kaufmännische Privatschule von Fritz Henn

(Berufsfachschule).

Hoher Wall 38 (am Körnerplatz), F 26614.

Fachmännisch geleitete Anstalt zur Ausbildung schulentlassener Personen in handelswissenschaftlichen und technischen Fächern sowie Fremdsprachen durch seminaristisch, akademisch und praktisch geschulte Lehrkräfte, in Vollkursen von halb- und eineinhalbjähriger Dauer (Ersatzberufsschule).

Beginn der Halbjahrskurse (wahlfreie Abendlehrgänge in den Fächern der Grundstufe): April und Oktober j. J.

Beginn der 3-Semester-Kurse (Grund-, Mittel- und Oberstufe): April und Oktober j. J.

Leiter: Fritz Henn, Mitglied der Reichsgemeinschaft der deutschen Privatschulen im NSLB.

Aufsichtsbehörde: Regierungspräsident in Arnsberg.

Lewa, Lehrwerkstatt für das Baugewerbe, Lange Reihe 69. Leiter: Architekt Otto Wacker.

Musikschule, Gesang, Opernschule

Tia Lüdemann

Dortmund, Ruhstr. 32, neben dem Stadttheater, F 22015.

Die Anstalt besteht aus folgenden Abteilungen:
Ausbildung in allen Zweigen der Tonkunst von den ersten Anfängen bis zur künstlerischen Reife.
Vorbereitung zur staatlichen Musiklehrerprüfung.
Ausbildungsklassen: für Klavier, Konzert- und Opernsang, Streich- und Blasinstrumente.
Opernschule, Orchester- und Chordirigentenschule.
Solo- und Chorgesang, Partiturspiel.
Deklamation und Vortragskunst, musik.-rhythm. Erziehung.
Neu angegliedert: Abt. für Volks- und Jugendmusik.

Die Direktion:
Staatlich anerkannte Gesangsmeisterin **Tia Lüdemann.**

Westfälische Höh. Privatschule

Gegr. 1901 Dortmund, Heiliger Weg 50 F 21507

Höhere Lehranstalt für Jungen.

Lehrplan der Oberschule mit altsprachlichen Abteilungen. Turnen, Sport, Schwimmen, Musik, Werkunterricht — Schulgewächshaus. Gesunde helle Unterrichtsräume und großer Schulhof.

Privatinstitut Rühlmann jun., Königswall 55 a. Hbhf.
Unterricht von Sexta—Abitur, Sprachkurse.

Privatunterricht (staatl. genehm.)

Märkische Str. 29 (haltestelle Saarlandstr.)
Vorbereitung für alle Klassen höh. Schulen bis zum Abitur, Latinum und Graecum.
Nachhilfe und Beaufsichtigung der Schularbeiten.

Schuck, Philologe wissenschaftlicher Privatlehrer und Direktor der Privatunterrichtskurse

Höhere Mädchenlehranstalten der Schwestern der christlichen Liebe in Dortmund:

Marienschule, Oberschule für Mädchen, sprachliche Form, Silberstr. 13.

Maximilianschule, Oberschule für Mädchen, hauswirtschaftliche Form, Eisenmarkt 4/6.

Kindergärten, Kleinkinderbewahranstalten usw. siehe unter Wohlfahrtseinrichtungen.